


ZERTIFIKATSLEHRGANG

Sachverständige für Bauwesen – Grundlagen (TAE)

Qualifiziert Gutachten erstellen und Abnahmen begleiten

Beginn: 06.11.2025 - 09:00 Uhr	 Ostfildern	Veranstaltungsnr.: 60204.00.003	Präsenz
Ende: 06.03.2026 - 13:00 Uhr		Leitung <u>Prof. Dr.-Ing. Stefan Linsel</u> Steinbeis Transferzentrum	EUR 2.980,00 (MwSt.-frei)
Dauer: 6,5 Tage		<u>Alle Referent:innen</u>	

anerkannt von:



BESCHREIBUNG

Der Beruf des Sachverständigen im Bauwesen erfordert umfassende Fachkenntnisse, analytisches Denken und die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte strukturiert und rechtssicher darzustellen. Ob für Gerichte, Behörden, Gewerbe, Industrie, Bauherren oder Erwerber – qualifizierte Gutachten und baubegleitende Qualitätssicherungen sind wichtig für fundierte Entscheidungen und die Minimierung von Risiken. Dieser Lehrgang vermittelt bewährte Methoden und Werkzeuge für eine fundierte Sachverständigentätigkeit.

Ziel der Weiterbildung

Der Lehrgang bietet eine praxisnahe Qualifikation für die Sachverständigentätigkeit im Bauwesen. Die Teilnehmenden erwerben Kenntnisse in Baurecht, Gutachtenerstellung sowie Prüfverfahren. Durch die Kombination aus Wissensvermittlung und praktischen Übungen lernen sie, qualifizierte Gutachten zu erstellen, Bauabnahmen zu begleiten und baubegleitende Qualitätssicherung durchzuführen. Der erfolgreiche Abschluss wird mit dem Lehrgangszertifikat „Sachverständige für Bauwesen – Grundlagen (TAE)“ bestätigt.

Hinweis

Der Lehrgang ist gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg anerkannt.

Der Lehrgang ist gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen mit 48 Unterrichtseinheiten anerkannt.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

PROGRAMM

Inhalt und Ablauf:

Die Weiterbildung umfasst drei zweitägige Module, die eigenständige Erstellung und Präsentation eines Übungsgutachtens sowie eine schriftliche Abschlussprüfung.

Modul 1: Sachverständigenwesen und Baurecht – Grundlagen der Gutachtenerstellung und rechtliche Rahmenbedingungen (H. Duve)

Donnerstag, 6. und Freitag, 7. November 2025

09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

1. Tag

Rechtliche Grundlagen für Sachverständige

- rechtliches Umfeld der Sachverständigentätigkeit
- Rahmenbedingungen für außergerichtlich und gerichtlich tätige Sachverständige
- prozessuale Grundzüge für Sachverständige
- Grundlagen der Gerichtsgutachtertätigkeit
- Erwartungshaltung der Gerichte
- typische Fehler
- Tatsachenfeststellung und Wertung
- Leistungs- und Haftungsgrenzen, Haftungsausschlüsse
- Grundlagen VOB/B und Bauvertragsrecht
- Abnahme und baubegleitende Qualitätssicherung
- Sachverständige in der außergerichtlichen Streitlösung

2. Tag

Grundlagen des Sachverständigenwesens

- Aufgaben, Zertifizierung, Bestellung von Sachverständigen
- Sachverständigentätigkeit im Privatauftrag und im Gerichtsauftrag
- Aufbau und Inhalt eines Gutachtens
- Kostenermittlung

Modul 2: Dokumentation und Praxistraining zur Gutachtenerstellung – Digitale Fotografie, Bildbearbeitung und wissenschaftliche Arbeitsmethoden

Donnerstag, 11. und Freitag, 12. Dezember 2025

09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

1. Tag

Digitale Fotografie, Bild- und Textbearbeitung für die Baustelle (J. Kestler)

- Einführung in die Digitaltechnik
- Umgang mit Dateiformaten, Bildgröße und Bildqualität
- wichtigste Bedienelemente und Berücksichtigung verschiedener Einsatzgebiete
- Apps und Zubehör für Smartphones
- Bildbearbeitung
- Beschriftungen in Bilder integrieren
- Vermessungen an zweidimensionalen Objekten vornehmen und Maße im Bild einbinden, Gebäudevermessung

2. Tag

Praxistraining zur Gutachtenerstellung – Teil 1 (S. Linsel)

- Praxistipps zur Gutachtenerstellung mit Beispielen aus der Praxis
- Hinweise zu Recherche von Sekundärmaterial und wissenschaftlich richtigem Arbeiten
- Ausgabe von Praxisaufgaben zur Erstellung von Übungsgutachten in Eigenregie zur Präsentation in Modul 3

Modul 3: Zerstörungsarme und zerstörungsfreie Prüfverfahren und Vertiefung der Gutachtenerstellung (S. Linsel)

Montag, 5. und Dienstag, 6. Februar 2026

09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

1. Tag

Zerstörungsarme und zerstörungsfreie Prüfverfahren (ZfP)

- Schadensmechanismen und Schadensbilder
- Prüfverfahren zur Bestandsaufnahme für Sachverständige
- zerstörungsarme und zerstörungsfreie Methoden in Theorie und Anwendung, inkl. Übung, u. a. Druckfestigkeitsprüfung im Bestand, Feststellung von Hohlräumen, Bewehrungserkundung, moderne Prüfverfahren, Darstellung im Gutachten

2. Tag

Praxistraining zur Gutachtenerstellung – Teil 2

- Präsentation Übungsgutachten (Aufgabenstellung aus Modul 2) mit kollegialer Fachdiskussion und Feedback

Modul 4: Schriftliche Abschlussprüfung zur Erlangung des Zertifikats

Freitag, 06. März 2026

10:00 bis 13:00 Uhr

Zertifikat

Nach erfolgreicher Präsentation des Übungsgutachtens und bestandener schriftlicher Abschlussprüfung erhalten Sie Ihr persönliches Zertifikat „Sachverständige für Bauwesen – Grundlagen (TAE)“ mit Angabe der Dauer und Inhalte des Lehrgangs. Teilnehmende, die die Prüfung nicht bestehen, erhalten eine Teilnahmebestätigung mit Angabe der Dauer und Inhalte des Lehrgangs.

Weitere Vertiefung und Spezialisierung

Zur Erweiterung der erworbenen Kenntnisse und Erlangung einer besonderen Sachkunde bietet die TAE vielfältige Weiterbildungen für Sachverständige an:

- [Grundlagen](#)
- [Vertiefung](#)
- [Spezialisierung](#)

Zusätzliche Qualifikationsmöglichkeit

Nach Abschluss des Lehrgangs besteht die Möglichkeit zur weiterführenden Personenzertifizierung nach DIN EN ISO/IEC 17024 durch die INTERZERT. Hierfür sind bei der Zertifizierungsstelle INTERZERT u. a. Teilnahmebestätigungen über erfolgte fachliche Fortbildungen für das beantragte Sachgebiet, wie das Zertifikat „Sachverständige für Bauwesen – Grundlagen (TAE)“, sowie selbstgefertigte Gutachten, wie das im Lehrgang erstellte Übungsgutachten, einzureichen. Weitere Informationen: www.interzert.com.

TEILNEHMER:INNENKREIS

Der Lehrgang richtet sich an erfahrene Architekten, Bauingenieure, Bauleiter sowie Fach- und Führungskräfte aus Bauunternehmen, Bauträgersellschaften, Wohnungsbaugesellschaften und Projektentwicklungsunternehmen. Auch erfahrene Handwerksmeister mit mindestens fünfjähriger Berufserfahrung können von der Weiterbildung profitieren.

REFERENT:INNEN

RA Dr.-Ing. Helmuth Duve



Spezialisierung als Anwalt auf technische Sachverhalte, Tätigkeit im Bereich der Projektentwicklung bei Finanzierung, Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung, Immobilienverwertung. Lehrbeauftragter für Baurecht an der Hochschule Trier. Referent bei Fachtagungen und Seminaren. Autor von Fachbüchern und Beiträgen in Fachzeitschriften.

Weitere Veranstaltungen

[Sachverständige für die Instandhaltung von Betonbauteilen \(TAE\)](#)

[Bauleitung und Projektmanagement im Bauwesen \(TAE\)](#)

[Baurecht kompakt für die erfolgreiche Bauleitung](#)

[Baubetrieb kompakt für die erfolgreiche Bauleitung](#)

[Abwicklung von Bauvorhaben](#)

Jens Kestler

Jens Kestler von digitalfotokurs.de ist seit über 30 Jahren in der Fotobranche tätig und seit 2002 selbstständiger Dozent für die digitale Fotografie. Er unterrichtet in Deutschland, Österreich und in der Schweiz für Verbände, Handwerkskammern und institutionelle Fortbildungshäuser für Sachverständige. Er ist tätig als freier Dozent für das Photomedienforum Kiel, für Firmen aus der Fotobranche und als Autor von unterschiedlichen Fachbeiträgen. Außerdem ist er Prüfungsvorsitzender der IHK Würzburg für den Fotobereich. Sein Spezialgebiet ist die fotografische Dokumentation und alles, was damit zusammenhängt.

Weitere Veranstaltungen

[Sachverständige für die Instandhaltung von Betonbauteilen \(TAE\)](#)

[Digitale Fotografie, Bild- und Textbearbeitung für die Baustelle](#)

Prof. Dr.-Ing. Stefan Linsel



Steinbeis Transferzentrum Infrastrukturmanagement, Gleiszellen-Gleishorbach. Von der IHK Pfalz öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Betonschäden, Betontechnologie und Instandhaltung von Betonbauwerken. Dozent in der Sachverständigenausbildung und Baufortbildung in Deutschland und der Schweiz.

Weitere Veranstaltungen

[Sachverständige für die Instandhaltung von Betonbauteilen \(TAE\)](#)

[Betontechnologie heute – Grundlagen und Praxis](#)

[Parkhäuser, Parkdecks, Tiefgaragen](#)

[Nachhaltige Instandsetzung von Industrie-, Gewerbe- und Logistikbauten aus Stahlbeton](#)

VERANSTALTUNGSORT

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5

73760 Ostfildern

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.



GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

2.980,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:

Bei einem Großteil unserer Veranstaltungen profitieren Sie von bis zu 70 % Zuschuss aus der [ESF-Fachkursförderung](#).

Bisher sind diese Mittel für den vorliegenden Kurs nicht bewilligt. Dies kann verschiedene Gründe haben. Wir empfehlen Ihnen daher, Kontakt mit unserer [Anmeldung](#) aufzunehmen. Diese gibt Ihnen gerne Auskunft über die Förderfähigkeit der Veranstaltung.

Weitere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.

